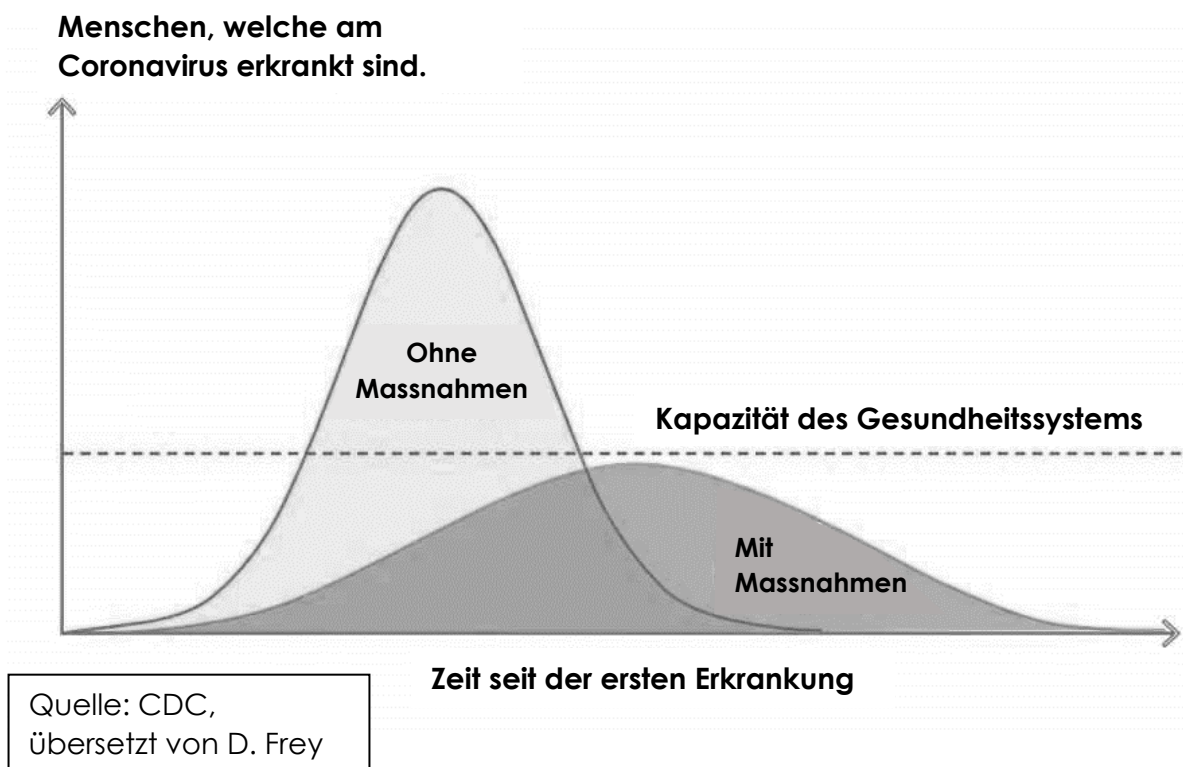


Informationen für die Schülerinnen und Schüler der Klasse C2b

1. Wieso haben wir keinen Unterricht mehr an der Schule?

Mit dieser Massnahme verfolgen wir ein grosses Ziel: Die Zahl der Neuansteckungen niedrig zu halten, damit es zu einer «kontrollierten», langsamen Ausbreitung des Coronavirus kommt. Wir verfolgen dieses Ziel, damit unser Gesundheitssystem (damit meint man die Spitäler, die Ärzte, das Pflegepersonal, die lebenswichtigen Medikamente und Maschinen) weiterhin funktioniert. Werden ganz viele Menschen zur selben Zeit krank, kann sich unser Gesundheitssystem nicht mehr um alle kümmern (dann wäre die Kapazität des Gesundheitssystems überschritten). Dies würde bedeuten, dass viele Menschen sterben. Und dies wollen wir natürlich verhindern!

Wenn du nicht mehr in die Schule kommst, besteht für dich ein kleineres Risiko, dass du dich mit dem Coronavirus ansteckst. Dies ist gut für dich. Es ist aber auch gut für deine Familie und alle Menschen, mit denen du Kontakt hast. Denn wenn du nicht infiziert (= angesteckt) bist, kannst du sie auch nicht anstecken.



2. Was kann/muss ICH tun?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie **DU** helfen kannst!

- a. Verantwortung übernehmen = die Sicherheitsmassnahmen einhalten!
Dies ist dein wichtigster Beitrag! Halte die Sicherheitsmassnahmen, über welche wir in der Schule schon viel gesprochen haben, unbedingt ein. Es kann gut sein, dass die Sicherheitsmassnahmen noch extremer werden – es ist auch dann wichtig, dass du dich an diese hältst!

- Sehr regelmässiges, sorgfältiges Händewaschen
- Niesen und Husten in Armbeuge oder Taschentuch
- Kein Händeschütteln, keine Umarmungen – **auch bei deinen Freunden**
- Abstand halten zu anderen Personen
- Menschengruppen meiden (dies bedeutet auch, dass du dich in deiner neuen «Freizeit» nicht in grösseren Freundesgruppen triffst)

- b. Informiere dich bei guten Quellen über den Coronavirus

- Gute, seriöse Quellen sind solche, welche ihre Informationen auf wissenschaftlichen Ergebnissen abstützen.
Gute Quelle:
www.bag.admin.ch (Die Homepage des Bundesamtes für Gesundheit)
www.srf.ch (Die Homepage des Schweizer Radios und Fernsehens → hier findest du auch einen Liveticker)

- Schlechte Quellen sind solche, bei denen du nicht weisst, woher sie die Informationen nehmen.
Schlechte Quellen:
Tiktok-Videos, Instagram-Stories, weitergeleitete Sprachnachrichten bei Whatsapp etc. → hier kannst du dir nicht sicher sein, ob die Informationen wirklich stimmen oder einfach erfunden sind. Es werden bereits jetzt Sprachnachrichten mit Fake-News verbreitet. Leite solche Nachrichten nicht weiter.
→ Falls du dir unsicher bist, ob es sich um wahre Informationen handelt, kannst du auch mal bei deiner Lehrperson nachfragen.

3. Wie läuft es mit der Schule weiter?

- Du hast keine Ferien! Obwohl du nicht mehr in die Schule gehen kannst, musst du für die Schule arbeiten.
Sobald der Coronavirus vorbei ist, werden wir wieder mit dem normalen Unterricht starten. Falls du zuhause nicht gut arbeitest, wird sich dies leider sehr klar bei deinen Noten zeigen, da wir gemeinsam dort weiterarbeiten werden, wo die selbständigen Aufträge aufgehört haben.
- Du erhältst jede Woche deine Schulaufträge per **Mail**. Das Material, welches du für die Bearbeitung der Aufträge benötigst, hast du entweder zuhause (Schulbücher, Laptop, etc.) oder findest es auf unserer neu eingerichteten Klassenseite unter <http://lernen.schulen-malters.ch/>. Eine Anleitung für die Klassenseite werde ich dir noch zusenden.
- Du erhältst die Arbeitsaufträge immer am **Mittwoch**. Bis am Mittwoch der nächsten Woche musst du dann mit allem durch sein, damit du bereit für die neuen Aufgaben bist.
- Die Aufträge müssen **pünktlich, sorgfältig** und **selbständig** erledigt werden. Du musst deshalb die Aufträge sehr gut durchlesen und dich an die Abgabedaten halten.
- Falls du die Aufträge nicht verstehst, Fragen hast oder deine Lösungen zur Kontrolle schicken musst, richtest du dich immer direkt an die **Fachlehrperson**. (Beispiel: Du musst ein Foto deiner Mathe Aufgaben am Mittwoch an die Lehrperson schicken → schicke dieses Foto an Frau Oettgen, nicht an mich.)
- Wie während dem normalen Schulbetrieb, mache ich mir Notizen zu eurem Arbeitsverhalten. Es wird **positive Einträge** geben, wenn du deine Aufgaben immer rechtzeitig, vollständig und selbständig erledigt. Es gibt **negative Einträge**, wenn du mir deine Aufträge nicht/zu spät zuschickst, du dir keine Mühe gibst oder ich merke, dass ihr die Aufträge mit den Kollegen oder mit Unterstützung eurer Eltern/dem Internet gelöst habt. Nachfragen ist natürlich erlaubt, aber arbeiten musst du selber.
- Die Hauptarbeit wirst du sehr selbständig und ohne direkten Kontakt zu mir erledigen. Es kann aber auch sein, dass wir teilweise **obligatorische, virtuelle** (= über das Internet) **Treffen** haben. Dann bist du verpflichtet, zu diesen Zeiten an den von mir verlangten Orten (= Internetseiten) zu sein.
- Wenn du **krank** bist (und in diesem Zustand nicht in die Schule kommen würdest), dann brauche ich, wie normalerweise auch, eine Abmeldung durch deine Eltern.

4. Zum Schluss

Durch den Coronavirus verändert sich nun dein Leben für eine Zeit lang. Das Leben wird etwas langsamer und vielleicht auch langweiliger. Diesen Zustand musst du aber aushalten – um dich selber und deine Mitmenschen zu schützen! Vielleicht hast du auch Angst, dies kann ich gut verstehen. Ich wünsche dir, dass du in dieser Situation jemanden hast, mit dem du deine Ängste und Gedanken teilen kannst. Wenn du dich alleine fühlst und mit niemandem sprechen kannst, darfst du dich auch gerne bei mir melden.



Bitte lass auch deine Eltern diese Information durchlesen. Es ist sehr wichtig, dass sie dich bei deinem selbständigen Lernen unterstützen, begleiten und auch immer wieder daran erinnern. Bitte deine Eltern, diese Informationen zu unterschreiben sobald sie sie gelesen haben und schicke mir ein Foto davon bis am Dienstagabend um 18.00 Uhr per Whatsapp.

Unterschrift Eltern: _____